

SCOVENTA PRESSEMITTEILUNG

Die Arktis im Aufbruch

Die große geopolitische Reisereportage „DER NEUE NORDEN“ von Matthias Hannemann beschreibt die kühle Schöne mit den Rohstoffen genau jetzt, wo sie zum Trendthema wird

Bad Vilbel, 14. September 2010 ■■■ Das Sachbuchdebüt des bekannten Journalisten und Nordeuropa-Experten Matthias Hannemann, erschienen bei Scoventa, ist ab sofort bestellbar. „DER NEUE NORDEN. Die Arktis und der Traum vom Aufbruch“ ist eine spannende und nachdenkliche Reise zu den Orten und den Menschen zwischen Grönland, Nordkap und russischer Grenze. Über zwanzig Prozent der unerschlossenen Energiereserven der Welt werden in der Arktis vermutet. Zugleich öffnet der Klimawandel Schiffsrouten im Norden, die bislang als unbefahrbar galten. Die große Politik ist von beiden Aussichten wie berauscht. Nicht von ungefähr ist in den Schlagzeilen von einem „Arktischen Monopoly“ die Rede – von Gas, Öl, neuen Handelswegen. Und von einem bedrohten Paradies.

Erst recht die Menschen, die in der Arktis leben und arbeiten, lässt diese Entwicklung nicht kalt. Sie träumen von einem großen Aufbruch – von neuen Arbeitsplätzen, von der Rettung des Wohlstandes, von einer großen nationalen Aufgabe. Sie glauben so fest an eine goldene Zukunft wie einst die Siedler Amerikas. Und daran, dass sich der industrielle Fortschritt und die Bewahrung der arktischen Natur miteinander vereinbaren lassen. Sie haben das Gefühl, gemeinsam mit den Ingenieuren und Diplomaten das nächste Kapitel der Weltgeschichte aufschlagen zu dürfen.

Was passiert in der Arktis? Woher kommt der Optimismus? Und wie wird die Zukunft nördlich des Polarkreises aussehen?

Die aktuelle Entwicklung, der sogenannte Wettlauf um die Arktis, ist rasant, spannend und von großer Tragweite. Das Buch vermittelt dem Leser einen Eindruck von der Vielschichtigkeit des Themas, dabei werden Politik, Wirtschaft und Geografie mit einbezogen. Der Leser kann teilhaben an der Aufbruchstimmung durch die Chancen, die sich durch eine Arktis-Erschließung ergeben. Gleichzeitig sensibilisiert der Band für die möglichen Konsequenzen und Risiken: Umweltschutz, Sicherheitsanforderungen für die Besatzungen und Mannschaften auf den Meeren, und nicht zuletzt die Veränderung des alten Mythos vom Norden.

Matthias Hannemann, Jahrgang 1975, studierte Geschichte, Skandinavistik und Rechtswissenschaft in Bonn und Oslo. Als Journalist und Historiker zieht es ihn regelmäßig in die skandinavischen Länder, weil ihn der Mythos vom Norden fasziniert, der alle Begegnungen mit Nordeuropa bestimmt: „Die kulturelle Vorstellung vom Norden, also das, was wir gedanklich und emotional seit Jahrhunderten mit dem Norden verbinden, wird auch den Aufbruch in die Arktis prägen, die Suche nach neuen Rohstoffen vor der Nordküste Europas. Schon deshalb ist es wichtig, mit den Menschen zu reden, die diesen Aufbruch gestalten.“

Seite 2 zur SCOVENTA Pressemitteilung vom 14. September 2010

Hannemanns Reportagen aus der Welt der Wirtschaft, Politik und Kultur finden sich im Feuilleton der *Frankfurter Allgemeinen Zeitung* sowie auf den Seiten des Wirtschaftsmagazins *brand eins*. 2006 war Matthias Hannemann Nordeuropa-Stipendiat des Internationalen Journalistenprogramms IJP. Er wurde er mit dem IFD-Medienpreis 2006 ausgezeichnet.

SCOVENTA – Wissensvorsprung made in Germany

Der Verlagsname ist Programm: Er setzt sich zusammen aus den italienischen und lateinischen Verben „scovare“ (aufspüren, finden) und „adventare“ (ankommen, ins Ziel kommen). An der Schnittstelle zwischen Fachbuch und populärem Sachbuch entstehen Bücher, die fundiert und trotzdem gut lesbar sind - Sachliteratur eben. Auch die kommenden Titel unseres Programms konzentrieren sich auf verlässlich recherchierte und spannend geschriebene Themen aus den Bereichen Gesellschaft, Technologie und Wirtschaft, die heute und morgen relevant sind.

„DER NEUE NORDEN. Die Arktis und der Traum vom Aufbruch“ von Matthias Hannemann
ISBN 978-3-942073-02-8 · 216 Seiten · Hardcover mit Schutzumschlag
19,90 € [D] · 20,45 € [A] · 35,40 CHF (uvp)

Scoventa Verlagsgesellschaft mbH, 2010 GF: Sonja Laubach-Hintermeier
Amtsgericht Frankfurt a. M. HRB 83951 | Ust.-Id-Nr.: DE 261745789

Kontakt, Fragen und Rezensionsexemplare

Ruth Gerlach
Public Relations
rg@scoventa.de

SCOVENTA Verlagsgesellschaft mbH
Gronauer Weg 16b
D - 61118 Bad Vilbel
Tel. + 49 - (0) 6101 - 983909
Fax + 49 - (0) 6101 - 983911
www.scoventa.de